

Alle Moderatoren des Seminars wurden zuvor auf das Corona-Virus getestet.

Agenda



- Begrüßung der Teilnehmer
- Technische Vorstellung der HmIP-Cloudlösung
- Gruppen vs. Automatisierungsregeln
 - homematic ®
- Inbetriebnahme und Programmierung mit Gruppen
 - Ersteinrichtung Homematic IP Access Point
 - Raumklimasteuerung
 - Sicherheitsfunktionen
 - Licht- & Rollladensteuerung
- Programmierung mit <u>Automatisierungsregeln</u>







- 1. Technische Vorstellung der Cloudlösung
- 2. Gruppen vs. Automatisierungsregeln
- 3. Inbetriebnahme und Programmierung mit Gruppen
- 4. Programmierung mit <u>Automatisierungsregeln</u>



eQ-3 bietet zwei Zentralen für unterschiedliche Anforderungen an. In diesem Webinar steht die bedienungsfreundlichste Lösung im Fokus: **der Access Point**

- Cloudbasiertes System mit sicherer Nutzung ohne Registrierung
- Grundfunktionen (Heizung, Sicherheit, Licht) laufen auch ohne Internetverbindung weiter
- Sofortiger, kostenfreier Fernzugang über Cloud-Server in Deutschland
- Intuitive Einrichtung via Homematic IP App, entwickelt vom Hersteller
- Für alle Homematic IP Funk- und Wired-Produkte
- Anzahl anlernbarer Produkte: 80 Geräte (inkl. Access Point) / 120 Geräte mit 2x Access
 Point











Access Point Verbindet das Smartphone über die Homematic IP Cloud mit den Geräten.

UVP: 49,95 €





- 1. Technische Vorstellung der Cloudlösung
- 2. Gruppen vs. Automatisierungsregeln
- 3. Inbetriebnahme und Programmierung mit Gruppen
- 4. Programmierung mit <u>Automatisierungsregeln</u>



Durch die individuellen Konfigurationsmöglichkeiten ergeben sich unterschiedliche Ansätze bei der Nutzung eines Homematic IP Access Points:

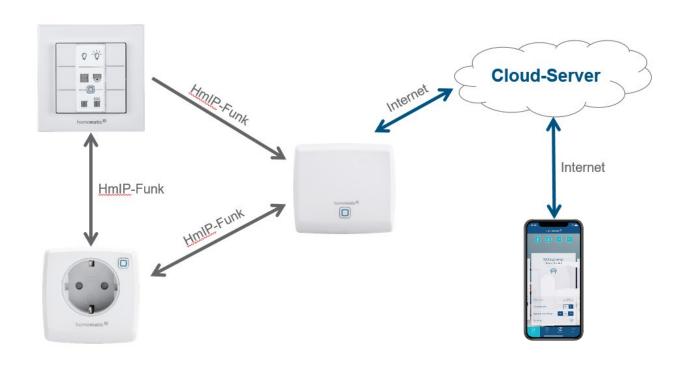
- Erstellung von Gruppen
- Erstellung von individuellen Automatisierungsregeln

homematic ®

Empfehlenswert:

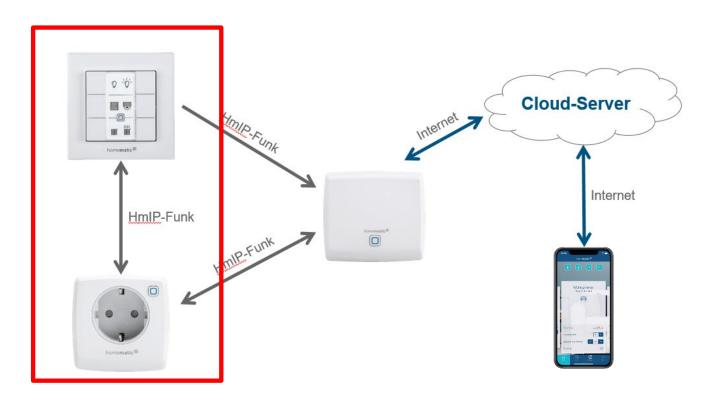
Sinnvoller Einsatz von Gruppen und Automatisierungsregeln





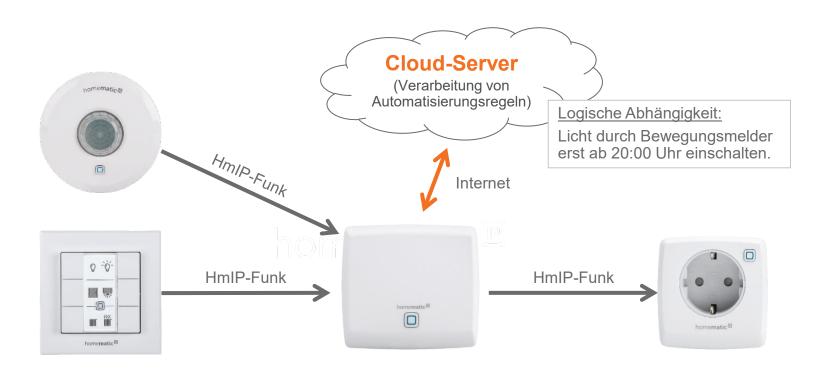
Vorteile	Nachteile
Ausfallsichere, direkte Verknüpfung zwischen den Produkten	Keine logischen Funktionsbausteine (und/oder)
Parametrierung möglich (bspw. Rampenzeiten, Einschaltdauern, etc.)	Keine Abhängigkeiten von Zeiträumen und/oder Geräten
Schnelle Erstellung von bspw. Zentraltastern möglich	





Vorteile	Nachteile
Ausfallsichere, direkte Verknüpfung zwischen den Produkten	Keine logischen Funktionsbausteine (und/oder)
Parametrierung möglich (bspw. Rampenzeiten, Einschaltdauern, etc.)	Keine Abhängigkeiten von Zeiträumen und/oder Geräten
Schnelle Erstellung von bspw. Zentraltastern möglich	





Vorteile	Nachteile
Individuell, komplexe Erstellung von Szenarien	Access Point und Internetverbindung zwingend erforderlich.
Abhängigkeiten (Logische Funktionsbausteine) zu Geräten und/oder Zeiträumen möglich	





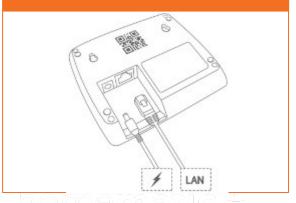
- 1. Technische Vorstellung der Cloudlösung
- 2. Gruppen vs. Automatisierungsregeln
- 3. Inbetriebnahme und Programmierung mit Gruppen
- 4. Programmierung mit <u>Automatisierungsregeln</u>



1. Kostenlose Homematic IP App herunterladen:



2. Access Point an Router und Stromnetz anschließen:



3. QR-Code des Access-Points scannen:



 Systemtaste des Access Points drücken:



5. App, Geräte und Funktionen einrichten:





Das Heizen und Lüften zählt vor allem in der kalten Jahreszeit zu den wichtigsten immer wiederkehrenden Aufgaben im Alltag. Mit ein paar einfachen Maßnahmen zum Nachrüsten lässt sich mehr als 30 % Heizenergie sparen sowie Wohnkomfort und Wohlbefinden steigern.

Verwendete Homematic IP Komponenten		
Notice and P	Access Point HmIP-HAP	140887A0
SW	Heizkörperthermostat HmIP-eTRV-2	140280A0
5 10.	Wandthermostat mit Luftfeuchtigkeitssensor HmIP-WTH-1	143159A0
	Fenster- und Türkontakt – optisch HmIP-SWDO	140733A0





Use Case – komfortable Steuerung per Heizprofil

Konventionelle Heizkörperthermostate werden gegen elektronische Funk-Heizkörperthermostate ausgetauscht. Funk-Fensterkontakte registrieren das Öffnen und Schließen der Fenster und sorgen für die automatische Regelung der Raumtemperatur.

Anlegen einer Heizgruppe

a) Anlernen von Geräten

Anlernen aller Komponenten und Zuordnung zu einem Raum (Wohnzimmer) für die direkte Verknüpfung der Geräte.

- √ Heizkörperthermostat
- ✓ Wandthermostat
- ✓ Fensterkontakt



b) Weitere Funktionen wie das Anlegen mehrerer Heizprofile, Optimum-Start, usw. zeigt eQ-3 im <u>Erweiterungs-Seminar Heizen</u>!



Um sich effektiv vor Einbrüchen zu schützen, setzen viele Haushalte mittlerweile auf den Einbau einer Alarmzentrale. Sensoren und Aktoren eines Smart Homes lassen sich zur individuellen Realisierung von Alarmfunktionen für Sicherheitsbereiche wie Einbruch- oder Brandschutz nutzen.

Verwendete Homematic IP Komponenten		
0	Access Point HmIP-HAP	140887A0
	Fensterkontakt – optisch HmIP-SWDO	140733A0





Use Case

Sicherheit durch Alarmfunktionen

Mit dem Homematic IP Access Point und verschiedenen Homematic IP Komponenten ist es möglich, Alarmfunktionen einfach und intuitiv zu erstellen. Auch weitere 230 V-Geräte können im Falle einer Alarmierung mit eingeschaltet werden, bspw. eine Sirene.

Anlegen einer Alarmfunktion

a) Hüllschutz / Vollschutz

Lernen Sie die Unterschiede zwischen Hüllschutz sowie Vollschutz kennen.

b) Funktionstest

Test der konfigurierten Alarmfunktion über den Fensterkontakt.

c) Weitere Funktionen wie das Anlernen von BWM, Rauchwarnmeldern sowie weitere Aspekte aus dem Bereich "Sicherheit" zeigt eQ-3 im <u>Erweiterungs-Seminar Sicherheit</u>!



Häufig fehlt es bspw. in Altbauten an entsprechenden Schaltstellen im Raum. Das Einschalten/Dimmen der vorhandenen Leuchten soll von weiteren Schaltstellen ermöglicht werden.

Verwendete Homematic IP Komponenten		
0	Access Point HmIP-HAP	140887A0
2	Schalt-Mess-Steckdose HmIP-PSM-2	157337
7 7 7	Wandtaster – 6-fach HmIP-WRC6	142308A0





Use Case

Komfortable Lichtsteuerung per Fernbedienung

Mithilfe von Homematic IP Geräten können Sie Lichtquellen individuell miteinander verknüpfen, z. B. einen Dimm- oder Schaltaktor mit einer Fernbedienung oder einem Wandtaster. Ebenfalls ist eine Bedienung jederzeit über die App möglich.

Anlegen von Gruppen

a) Anlernen

Anlernen der folgenden Geräte über die Homematic IP App:

✓ Schalt-Mess-Steckdose

✓ Wandtaster – 6-fach

b) Schaltgruppe erstellen

Erstellen einer Schaltgruppe mit der Schalt-Mess-Steckdose und dem Wandtaster – 6-fach.

Hierbei wird das **Kanalpaar 1+2** des Wandtasters verwendet.

c) Schaltgruppe konfigurieren

Die Schaltgruppe wird so konfiguriert, dass der Schalt-Mess-Aktor im Sinne einer Treppenlichtfunktion nur für eine begrenzte Zeit eingeschaltet wird.

Einschaltdauer: 10 Sekunden



Dank moderner Technik lässt sich die Steuerung von Rollläden oder Markisen mit elektrischem Antrieb bequem an die individuellen Lebensgewohnheiten anpassen. So kann ein Raum abgedunkelt werden, um ihn entsprechend vor Sonnenlicht zu schützen. Rollläden und Markisen können bei Nichtanwesenheit automatisch rauf- und runtergefahren werden.

Verwendete Homematic IP Komponenten		
Ö	Access Point HmIP-HAP	140887A0
EB3	Rollladenaktor – Unterputz HmIP-FROLL	151347A0
© ∇ ■ ♥ 	Wandtaster – 6-fach HmIP-WRC6 Tasten 1 + 2	142308A0







- 1. Technische Vorstellung der Cloudlösung
- 2. Gruppen vs. Automatisierungsregeln
- 3. Inbetriebnahme und Programmierung mit Gruppen
- 4. Programmierung mit Automatisierungsregeln



Die Automatisierungsfunktion ermöglicht es, die Lichtsteuerung im Zuhause an Bedingungen wie beispielsweise festgelegte Zeiträume zu knüpfen. So kann z. B. abends das Licht automatisch eingeschaltet werden, sobald Sie nach Hause kommen.

Use Case

Automatische Flurbeleuchtung beim Öffnen der Haustür

Mit dem Access Point und den Fensterkontakten bzw. Fenstergriffsensoren sowie einer Schalt-Mess-Steckdose kann ein angeschlossenes Leuchtmittel automatisch für einen festgelegten Zeitpunkt zu einer bestimmten Zeit eingeschaltet werden. Nutzen Sie die Automatisierungsfunktion, um eine entsprechende Regel zu erstellen.

Verwendete Homematic IP Komponenten		
0	Access Point HmIP-HAP	140887A0
	Fensterkontakt – optisch HmIP-SWDO	140733A0
9	Schalt-Mess-Steckdose HmIP-PSM-2	157337

Anlegen einer Automatisierung

a) Automatisierung erstellen

Einrichtung der Automatisierungsfunktion in der Homematic IP App für folgende Situation:

✓ Beim Öffnen der Haustür soll automatisch die Flurbeleuchtung (Schalt-Mess-Steckdose) für eine Zeit von 30 Sekunden eingeschaltet werden.

b) Einschränken der Automatisierungsregel (UND-Verknüpfung) Einschränkung der Regel wie folgt:

✓ Die Beleuchtung darf nur dann eingeschaltet werden, wenn es zwischen 18:00 und 22:00 Uhr ist.

Schulungsende



Vielen Dank für Eure Aufmerksamkeit!



Holger Arends

Technical Training

E-Mail: support@eq-3.de

Torsten Boekhoff

Technical Support

E-Mail: smarthome@elv.de

Weiterführende Links

- Facebook
- Smart Home Zentrale CCU3